

02.12.2024 - 13:30 Uhr

## Gerresheimer baut am Standort Skopje neue Produktionskapazitäten für Glasspritzen auf



Düsseldorf / Skopje (ots) -

### Gerresheimer baut am Standort Skopje neue Produktionskapazitäten für Glasspritzen auf

- Erweiterung des Standortes in der Republik Nordmazedonien um neue Produktionshalle für Glasspritzen
- Gesamtinvestitionsvolumen von über 100 Mio. Euro
- Rund 250 neue Arbeitsplätze für Fachkräfte aus der Region
- Anlauf der Spritzenproduktion ab Ende 2024

Gerresheimer, innovativer System- und Lösungsanbieter sowie globaler Partner für die Pharma-, Biotech- und Kosmetikbranche, erweitert mit einer neuen Werkshalle für Spritzen seine Produktionskapazitäten in Skopje, Nordmazedonien. Seit 2019 produziert Gerresheimer an diesem Standort auf rund 14.600 m<sup>2</sup> Drug Delivery Systeme, Diagnostik- und Medizinprodukte aus Kunststoff. Mit der neuen Werkshalle kommen rund 7.600 m<sup>2</sup> Produktionsfläche für Glasspritzen hinzu. Das Unternehmen investiert in den Bau und die Ausstattung des neuen Gebäudes über 100 Mio. EUR. Im Zug der Erweiterung des Standortes wird sich die Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Skopje in den nächsten drei bis fünf Jahren perspektivisch von rund 250 auf 500 Arbeitsplätze verdoppeln. Die neue Werkshalle in Skopje gehört zu den aktuell wesentlichen Projekten der globalen Kapazitätserweiterungen im Bereich Drug Delivery Systeme bzw. Spritzen für langfristige Kundenverträge.

"Produktionskapazitäten für Kunststoff und Glas an einem Standort für eine effiziente Produktion integrierter Lösungen für die Pharmaindustrie zu bündeln, ist ein weiterer Schritt in der Umsetzung unserer Unternehmensstrategie formula g", erläutert Dietmar Siemssen, CEO der Gerresheimer AG. "Unsere Kunden erhalten von uns als System- und Lösungsanbieter individuell zugeschnittene, voll integrierte Lösungen. So liefern wir künftig auch ab Skopje beispielsweise Ready-to-fill-Spritzensysteme aus."

### Neue Spritzen-Produktionshalle für höchste Ansprüche

Die neue Produktionshalle ist speziell für die Herstellung von Spritzen und anderen Primärpackmitteln aus Röhrenglas konzipiert. Die Gesamtfläche, darunter Reinräume der Good Manufacturing Practice (GMP) Klassen C und D, umfasst rund 7.600 m<sup>2</sup> - das entspricht in etwa der Größe eines Fußballfeldes. Die neue Halle bietet Platz für die von Gerresheimer eigens entwickelten und gefertigten Präzisions-Glasformlinien sowie die spezifischen Assemblierungs- bzw. Ready-to-fill-Linien.

### Glas- und Kunststoffproduktion mit Wachstumsreserve an einem Standort

Seit 2019 produziert Gerresheimer in Skopje auf rund 14.600 m<sup>2</sup>, darunter Reinräume der ISO-Klasse 7, 8 und 9, Drug Delivery Systeme sowie Diagnostik- und Medizinprodukte und -komponenten aus Kunststoff. Dazu gehört auch Spritzenzubehör wie zum Beispiel das Gerresheimer Spritzenverschlussystem Gx TELC oder das Sicherheitssystem Gx InnoSafe, das vor unbeabsichtigten Nadelstichverletzungen schützt.

Ein Vorteil des Werks in Skopje ist die Möglichkeit, mit dem 7.600 m<sup>2</sup> Erweiterungsbau Produktionskapazitäten für pharmazeutische Kunststoff- und Glasprodukte an einem Standort zu kombinieren. Das ermöglicht eine effiziente Produktion integrierter Lösungen mit optimierter Logistik. Kunden können so beispielsweise fertig assemblierte Ready-to-fill-Spritzenysteme in unterschiedlichsten Konfigurationen aus Skopje beziehen. Der Standort in Skopje bietet darüber hinaus Wachstumsreserven. Auf dem Gelände stehen weitere 100.000 m<sup>2</sup> für künftige Erweiterungsbauten zur Verfügung.

### **Qualitätssicherung mit modernster Technologie**

Gerresheimer nutzt für die Qualitätssicherung im Rahmen seines zertifizierten Qualitätsmanagementsystems hochmoderne Inspektionssysteme, darunter beispielsweise für die Spritzenproduktion das von Gerresheimer entwickelte Gx G3 Inspektionssystem mit Hochgeschwindigkeitskamera-Technologie und KI-basierter Bildverarbeitung. Darüber hinaus verfügt das Werk in Skopje über zwei eigene Labore mit hochpräziser Mess- und Labortechnik für optische, mechanische, chemische und mikrobiologische Untersuchungen.

### **Sehr gute Infrastruktur und lokale Fachkräfte**

Der Gerresheimer Standort Skopje befindet sich in einem gut angebundenen Industriegebiet in der Nähe des internationalen Flughafens der nordmazedonischen Hauptstadt. Größere Mittelmeerhäfen in Griechenland oder Albanien sind jeweils rund 250 km entfernt. Das Land verfügt über gut ausgebildete Fachkräfte. Rund ein Viertel der Gerresheimer Belegschaft am Standort wurde in Deutschland von Gerresheimer Experten geschult. Darüber hinaus kooperiert Gerresheimer mit der Universität Skopje, um qualifizierte Nachwuchskräfte zu gewinnen.

### **Start der Spritzenproduktion in Skopje Ende 2024**

Die ersten Spritzenproduktionslinien laufen in Kürze in Skopje an, weitere werden im Jahresverlauf 2025 hinzukommen. Damit bündelt Gerresheimer aktuell die Spritzenproduktion an den Standorten Bünde (Deutschland), Querétaro (Mexiko) und Skopje (Republik Nordmazedonien).

Pressekontakt:

Gerresheimer AG  
Jutta Lorberg  
Head of Corporate Communication  
T +49 211 6181 264  
[jutta.lorberg@gerresheimer.com](mailto:jutta.lorberg@gerresheimer.com)

### **Medieninhalte**



*Die neue Halle (rechts) des Gerresheimer Werks in Skopje, Republik Nordmazedonien, umfasst eine Gesamtfläche von rund 7.600 m<sup>2</sup>. Foto: Gerresheimer / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/9072](http://www.presseportal.de/nr/9072) / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004876/100926464> abgerufen werden.